Abendstern

Schlaf nur ein, geliebtes Leben,
Schlaf, ich will ja gern zufrieden sein,
Deine lieben Augen geben
Dennoch deinem Diener hellen Schein.
Hast du dich verschlossen,
Will ich unverdrossen
Liebend doch vor deiner Thüre stehn;
Dass sie Liebe quäle,
Jauchzet meine Seele,
Darf ich liebend doch an deiner Thüre stehn.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201902151136-2